

## **Die Renaissance von Leeds: eine wirtschaftliche Erfolgsgeschichte**

Als das Londoner Nobelwarenhaus Harvey Nichols 1996 seine landesweit erste ebenso luxuriöse Verkaufsstelle in Leeds eröffnete, bedeutete das für viele den Beginn einer echten Renaissance von Leeds; das edle Geschäft wurde dann auch bald als „Knightsbridge of the North“ bekannt. Bedeutungsvoller war jedoch sicherlich, dass genau zehn Jahre später Leeds zum ersten Mal in der prestigeträchtigen „Cushman and Wakefield“-Liste der Top-30-Geschäftsstädte in Europa aufschien.

Im Verlauf des letzten Jahrzehnts ist die Wirtschaft der Stadt weiterhin ganz bedeutend gewachsen. In diesem Zeitraum konnte die Bruttowertschöpfung um weitere 36 % gesteigert werden, wobei 59.000 neue Arbeitsplätze geschaffen wurden. Die Wirtschaft der Stadt ist die weitaus größte in der Region, und es wird erwartet, dass sich dieses Wachstum weiter fortsetzen wird. 25 % der zusätzlichen Arbeitsplätze in der Region werden im nächsten Jahrzehnt in Leeds entstehen. Das Wachstum von Einkünften lag in den letzten zehn Jahren weit über dem britischen Durchschnitt, und die Beschäftigungsrate liegt nun 2 % über dem landesweiten Durchschnitt.

Im Verlauf des vergangenen Jahrzehnts wurden sage und schreibe 3,2 Mrd. Pfund allein in die Entwicklung von gewerblichen Immobilien investiert; Arbeiten für weitere Gewerbebauten im Wert von 7,2 Mrd. Pfund sind bereits im Gang oder in Vorbereitung.

Leeds ist also eine Erfolgsgeschichte der Extraklasse. In gewissen Bereichen liegt die Stadt jedoch hinter denen anderer europäischer Städte, beispielsweise in Bezug auf die Infrastruktur im Transport. Und es gibt immer noch zu viele Menschen, die keinen Anteil am Erfolg der Stadt haben: Denn während der Anteil von Beziehern von Arbeitslosengeld in etwa dem nationalen Durchschnitt entspricht, gibt es noch viel mehr Bürger, die Erwerbsunfähigkeitshilfe empfangen.

Die Renaissance von Leeds ist sicherlich im Stadtzentrum am auffälligsten, wo die bauliche Entwicklung und die Investitionstätigkeit auf dem privaten Sektor ihre bedeutendste Ausprägung gefunden haben – im Einzelhandel, in der Büroentwicklung und im Wohnbau, wo die Investitionen der öffentlichen Hand neue Plätze und öffentliche Räume wie auch bedeutende neue oder verbesserte kulturelle Einrichtungen umfassen. Auch hat sich in der Stadt eine internationale Atmosphäre breit gemacht; überall ist eine Vielfalt von Sprachen zu hören – eine Entwicklung, die durch das Rekordwachstum der beiden Universitäten und die vielen hier ansässigen internationalen Studenten gefördert wird.

### **Viele und vielfältige Gründe für den Erfolg**

Leeds liegt geografisch im Zentrum von Großbritannien. Mit einem eigenen Flughafen – dem Leeds and Bradford International Airport – und dem bloß 40 Minuten entfernten Manchester Airport ist die Stadt leicht auf dem Luftweg

erreichbar. Sie liegt am Ende der Autobahn M1, und die Bahnfahrt von London dauert nicht länger als zwei Stunden.

Leeds hat schon immer eine breit gefächerte wirtschaftliche Struktur aufgewiesen und musste sich nie auf nur wenige Großunternehmen stützen. Dazu ist es stets ein Zentrum von Handelstätigkeiten gewesen. So ist beispielsweise der Finanz- und Gewerbedienstsektor auf der Grundlage einer Textilindustrie erwachsen, wobei Leeds als Zentrum des Handels und der Ausfuhr von Kleiderstoffen und Fertigwaren fungierte.

Seit den frühen 1990er Jahren ist die Zusammenarbeit in Partnerschaften ein entscheidendes Element im Erfolg von Leeds. Die öffentlichen, privaten und freiwillig tätigen Sektoren arbeiten zunehmend mit einer gemeinsamen Vision zusammen, vor allem durch die als „Leeds Initiative“ bekannte Partnerschaftsorganisation der Stadt.

Schlussendlich hat sich auch die Rolle des City Councils als ausschlaggebend erwiesen – als führende Kraft für die Renaissance der Stadt und die Bereitstellung eines Rahmens zur Unterstützung von Investitionen und der abgelaufenen Entwicklung.

- Als Quelle von Informationen und Fachkenntnissen: Das weithin verwendete Economy Handbook und regelmäßig erscheinende Wirtschaftsbuletins ermöglichen ein gemeinsames Verstehen der örtlichen Wirtschaft wie auch der Probleme und Chancen, mit denen wir uns auseinandersetzen müssen.
- Als unterstützendes Element für partnerschaftliches Arbeiten: ob durch die Leeds Initiative oder die Chamber of Commerce; ob mit der Regional Development Agency, wie etwa im Falle der Entwicklung der Holbeck Urban Village; ob mit privaten Bauträgern, wie im Falle der durch den Einzelhandel geprägten Sanierung von Eastgate/Harewood, mit einem Kapitaleinsatz von 200 Mio. Pfund; oder im Gemeinschaftseigentum mit Marketing Leeds, einem Unternehmen, das zur Führung der Bestrebungen im Marketing und zur Werbung für die Stadt ins Leben gerufen wurde.
- Als Kapitalgeber im öffentlichen Bereich: Die Schaffung von neuen öffentlichen Räumen – wie etwa dem Millennium Square und dem regenerierten City Square – hat sich bedeutend auf die gesamte Atmosphäre und die Funktionsweise der Stadt ausgewirkt; dazu hat es auch zur Bereitstellung von vielen Millionen Pfund in Form von privaten Investitionen in Gebäuden von umgebenden Bereichen geführt.
- Einrichtung eines unterstützenden Planungsrahmens und von Leitlinien zur städtischen Ausgestaltung: Damit wird eine Stadt geschaffen, die effektiv funktioniert und die Menschen zum Kommen und zum Investieren anzieht.
- Investitionen in die Kultur: mit Investitionen von 150 Mio. Pfund in ein neues City Museum, eine restaurierte Art Gallery, generalüberholte Theater und Einrichtungen für Musik und Tanz.

- Unterstützung der wirtschaftlichen Entwicklung und Regeneration in Nachbarschaften und örtlichen Gemeinschaften im gesamten Stadtgebiet: beispielsweise mit dem Town and District Centre Regeneration Programm und dem Local Enterprise Growth Initiative Programm.

Es bleibt noch immer viel zu tun, wenn die Stadt ihr Ziel erreichen soll, eine führende europäische Stadtgemeinde zu werden. Wir arbeiten auf der Ebene einer City Region und sind damit befasst, eine neue wirtschaftliche Strategie für die Stadt zu erstellen. Wir verfügen über eine breit gefächerte Wirtschaft und eine vielfältig strukturierte Bevölkerung – es eröffnen sich also Möglichkeiten ohne Grenzen.

-----

Ansprechperson: Paul Stephens  
Chief Economic Services Officer

Tel: +44 (0)113 247 4462

Email: [paul.stephens@leeds.gov.uk](mailto:paul.stephens@leeds.gov.uk)

-----